

MVB investiert in moderne Infrastruktur

Magdeburg. Die Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG (MVB) investiert kontinuierlich in den Ausbau, die Modernisierung und Instandhaltung der Straßenbahninfrastruktur. Das Unternehmen gibt einen Überblick für das Jahr 2023.

Auch in diesem Jahr wird die MVB viele Baumaßnahmen umsetzen, um das 150 km lange Gleisnetz der Straßenbahn in einem sicheren Zustand zu erhalten und die Betriebsqualität dauerhaft zu verbessern. Außerdem wird weiterhin an den Neubaustrecken für die Straßenbahn gebaut, um den Menschen der Stadt den Zugang zum öffentlichen Nahverkehr zu erleichtern. Insgesamt investiert das Unternehmen 78,1 Millionen Euro in die Verbesserung des ÖPNVs in der Landeshauptstadt.

Instandhaltungsmaßnahmen Gleise (Auszug):

- **Westringbrücke**

Die separate Straßenbahnbrücke über die Gleisanlagen der Deutschen Bahn zwischen West- und Südring („Westringbrücke“) muss instandgesetzt werden. Bereits seit längerer Zeit können Straßenbahnen hier nur mit verminderter Geschwindigkeit fahren. Diese Langsamfahrstelle wird mit der Baumaßnahme behoben. Dazu werden unter anderem Schwellen ersetzt und die Gleise neu gestopft. Außerdem wird der Gleistrog der Brücke instandgesetzt.

Voraussichtlicher Bauzeitraum: 6. Juli bis 16. August 2023.

Der Straßenbahnverkehr muss unterbrochen werden.

- **Straßenbahnwendeschleife Sudenburg**

Die in die Jahre gekommenen Gleise in der Bergstraße und im Kroatenweg werden durch neue Schienen ersetzt. Dazu gehört auch der Austausch der Gleiseindeckplatten, die vom Kfz-Verkehr überfahren werden können sowie die Instandsetzung der verbauten Straßenbahnweichen.

Voraussichtlicher Bauzeitraum: 6. Juli bis 16. August 2023.

Der Straßenbahnverkehr muss unterbrochen werden.

- **Straßenbahnstrecke Olvenstedter Straße / Olvenstedter Platz**

Die Gleise in der Olvenstedter Straße in Höhe des OLI-Kinos sollen erneuert werden. Außerdem müssen in der Wendeschleife Olvenstedter Platz Ausbesserungen an den Gleisen und an den überfahrbaren Eindeckplatten vorgenommen werden.

Der Bauzeitraum befindet sich in Abstimmung. Der Straßenbahnverkehr soll nicht unterbrochen werden.



MAGDEBURG: **BEWEGTE ZUKUNFT**

- **Erneuerung diverser Weichen**

Im laufenden Jahr werden diverse Straßenbahnweichen, die ihr Lebensende erreicht haben, instandgesetzt und erneuert. Die meisten Arbeiten erfolgen unter laufendem Verkehr bzw. nachts, wenn keine Straßenbahnen fahren oder zusammen mit anderen Maßnahmen, die eine Sperrung erfordern. Geplant ist u. a. der Ersatz der Weichen entlang der Strecke zum Barleber See.

- **Einbau neuer Schienenschmieranlagen**

Um die Fahrgeräusche der Straßenbahnen zu minimieren und so die Situation vor allem für Anwohner zu verbessern, plant die MVB weitere Schienenschmieranlagen an Gleiskreuzen und Gleisbögen zu ergänzen. So werden das Gleiskreuz Hasselbachstraße / Otto-von-Guericke-Straße und Teile des Gleisviereckes Südring/Halberstädter Straße in diesem Jahr damit ausgestattet.

Instandhaltungsmaßnahmen Oberleitungen und Gleichrichterunterwerke:

Unterjährig werden fortlaufend die Fahrleitungsanlagen der Straßenbahnen inspiziert und ausgebessert. Die meisten Arbeiten finden dabei sonntags, wenn weniger Verkehr ist, für einige Stunden statt. Betroffen sind u. a. die Strecken Europaring, Olvenstedter Platz, Wiener Straße, Schönebecker Straße / Friedrich-List-Straße, Herrenkrug und Breiter Weg Südabschnitt. Über die genauen Zeiträume und die damit verbundenen Linienänderungen wird gesondert informiert.

Auch die im Stadtgebiet verteilten Gleichrichterunterwerke, die die Straßenbahnstrecken mit dem nötigen Gleichstrom versorgen, müssen regelmäßig gewartet werden. Diese Arbeiten finden ebenfalls nachts oder zusammen mit anderen Baumaßnahmen statt, damit der Straßenbahnverkehr nicht zusätzlich unterbrochen werden muss.

Die Gleichrichterunterwerke Ebendorfer Chaussee, Geißlerstraße und Liebermannstraße werden in diesem Jahr umfassend modernisiert und neugebaut. Die Fertigstellung ist für 2024 vorgesehen.

Ausbaumaßnahmen:

- **2. Nord-Süd-Verbindung für die Straßenbahn: Strecke Damaschkeplatz/Hbf – Hermann-Bruse-Platz**

Die Bauarbeiten zur Errichtung der neuen Straßenbahnstrecke zum Hermann-Bruse-Platz im Neustädter Feld gehen auch in diesem Jahr weiter. Schwerpunkt der Bauarbeiten sind die Kritzmannstraße und der Magdeburger Ring zwischen den Anschlussstellen Damaschkeplatz und Albert-Vater-Straße. Die gesamte Maßnahme soll 2026 abgeschlossen sein.

- **2. Nord-Süd-Verbindung für die Straßenbahn: Strecke Hermann-Bruse-Platz – Ebendorfer Chaussee**

Die Bauarbeiten zur Weiterführung der Neubaustrecke vom Hermann-Bruse-Platz zur Ebendorfer Chaussee wurden im Februar 2023 begonnen. Der gesamte Bau soll 2026 abgeschlossen sein.

Ausführliche Informationen zur 2. Nord-Süd-Verbindung und aktuelle Änderungen der Verkehrsführungen gibt es im Internet unter www.mvbnetzausbau.de

- **Ausbau Straßenbahnstrecke August-Bebel-Damm / Rothensee**

Der 2021 begonnene Ausbau der Straßenbahnstrecke auf dem August-Bebel-Damm läuft auch in diesem Jahr weiter. In Vorbereitung auf eine neue Bauphase, muss der Straßenbahnverkehr der Linie 10 am Wochenende vom 3. bis 5. März unterbrochen werden. Ab dem 6. März verbessert sich die Verkehrsführung für Autofahrer, da dann der August-Bebel-Damm wieder auf ganzer Länge befahrbar ist. Die Umleitung über die Saalestraße entfällt.

Das Gesamtprojekt soll 2024 abgeschlossen sein.

Ausführliche Informationen zum Projekt gibt es unter www.mvbnet.de/rothensee

Barrierefreier Ausbau von Haltestellen:

Die Landeshauptstadt Magdeburg baut in diesem Jahr verschiedene Haltestellen barrierefrei aus. Die MVB beteiligt sich teilweise am Ausbau, da Anpassungen an den Gleisanlagen vorgenommen werden müssen.

- **Heumarkt und Zollhaus**

Im Rahmen des städtischen Projekts Ersatzneubau Strombrückenzug werden die Haltestellen Heumarkt und Zollhaus neu errichtet.

- **Neustädter Friedhof**

Die Haltestelle wird teil-barrierefrei ausgebaut. Der voraussichtliche Baubeginn ist im Juli.

- **Annastraße**

Die Haltestelle wird durch das Tiefbauamt im Rahmen des Ausbaus der Annastraße barrierefrei ausgebaut.

- **Ernst-Lehmann-Straße**

Im Rahmen des geplanten Ausbaus der gleichnamigen Straße werden auch erstmals barrierefreie Bushaltestellen für die Linie 73 errichtet.

Förderhinweis:

Die 2. Nord-Süd-Verbindung wird gefördert vom Land Sachsen-Anhalt.

Der Ausbau des August-Bebel-Damms wird gefördert mit Mitteln aus dem Hochwasserfonds der Bundesregierung.